

Kirchenanzeiger
12.04. bis 11.05.2025
Pfarreiengemeinschaft
Görisried - Oberthingau - Unterthingau – Kraftisried

Jesus sagte zu ihr:

*Ich bin die Auferstehung
und das Leben. Wer an
mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt, und
jeder, der lebt und an
mich glaubt, wird auf
ewig nicht sterben.*

Glaubst du das?

Joh. 11, 25-26



Die Christus-König-Statue. Schwiebus, Polen

Scandalum Crucis (das Ärgernis des Kreuzes)

Johannes Paul II.

War es nötig, dass Gott seinen Sohn am Kreuz opferte, um den Menschen zu retten? Vor dem Hintergrund dieser Überlegungen müssen wir uns fragen: Konnte es denn anders sein? Konnte Gott, sagen wir, sich angesichts allen Leidens vor der Menschheitsgeschichte anders rechtfertigen als dadurch, dass er das Kreuz Christi in den Mittelpunkt dieser Geschichte stellte? Man könnte natürlich antworten, dass Gott sich gar nicht vor den Menschen zu rechtfertigen braucht; es reicht, dass er allmächtig ist. Unter diesem Aspekt muss alles angenommen werden, was er tut oder zulässt. Dies ist die Haltung des biblischen Ijob. Doch Gott, der nicht nur Allmacht, sondern auch Weisheit und -wiederholen wir es noch einmal - Liebe ist, hat regelrecht den Wunsch, sich vor der Geschichte des Menschen zu rechtfertigen. Er ist nicht das Absolute, das außerhalb der Welt steht und dem deshalb das menschliche Leiden gleichgültig ist. Er ist Emmanuel, der "Gott mit uns", ein Gott, der das Los des Menschen teilt und an seinem Schicksal teilnimmt. Hier tritt eine weitere Unzulänglichkeit, ja sogar Fehlerhaftigkeit jenes Gottesbildes ans Licht, das die Aufklärung ohne Einwände angenommen hat. Sie stellt in Bezug auf das Evangelium sicherlich einen Schritt nach rückwärts dar, nicht in Richtung einer besseren Erkenntnis Gottes und der Welt, sondern in Richtung ihres Unverständnisses.

Nein und noch mal nein! Gott ist keiner, der nur außerhalb der Welt steht und zufrieden ist, der Allerweiseste und Allmächtigste zu sein. Seine Weisheit und seine Allmacht stellen sich freiwillig in den Dienst des Geschöpfes. Wenn es in der Menschheitsgeschichte das Leiden gibt, so wird verständlich, warum sich seine Allmacht durch das Kreuz mit der Allmacht der Erniedrigung geoffenbart hat. Das Ärgernis des Kreuzes bleibt der Schlüssel zur Deutung des großen Geheimnisses des Leidens, das auf so organische Weise zur Menschheitsgeschichte gehört. Hierin sind sich sogar die zeitgenössischen Kritiker des Christentums einig. Auch sie sehen ein, dass der gekreuzigte Christus ein Beweis der Solidarität Gottes mit dem leidenden Menschen ist. Gott stellt sich auf die Seite des Menschen. Er geht bis zum Äußersten: "Er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave ... und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz." (Phil 2, 7 - 8). Alles ist hierin enthalten; alles persönliche und alles gemeinschaftliche Leid, das von Naturkräften verursachte und das vom freien menschlichen Willen hervorgerufene Leiden, Kriege, die Gulags und die Holocaust: der Holocaust der Juden, aber beispielsweise auch der Holocaust der schwarzafrikanischen Sklaven.

Johannes Paul II., Die Schwelle der Hoffnung überschreiten. Hoffmann & Campe, Hamburg 1994.

Samstag, 12.4. Samstag der 5. Fastenwoche

7.30 Görisried Fatima-Pilgertag unserer PG nach Maria Rain

Fatima-Pilgertag unserer PG nach Maria Rain



- 7.30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Pfarrheim Görisried
Info: 08302-1268 Angelika Schinko-Herb
Wegstrecke je nach Wetter - Schweigend der
Sommerstrecke über`s Rotwasser, an der Wertach entlang nach Maria
Rain
- 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Marienandacht
- 9.30 Uhr Pilgeramt mit Ansprache Thema: „Das Leid umarmen“ -
Maria bei dem Kreuz des Herrn. Kaplan Herbert Kramert, PG Pfronten-
Nesselwang. Im Anschluss gibt es ein Mittagessen im Pfarrheim zu
erwerben 13.00 Uhr Rückkehr

Albenausgabe für die Kommunionkinder in Görisried am Pfarrheim

10 Uhr für die Kinder aus Oberthingau und Görisried

11 Uhr für die Kinder aus Unterthingau und Kraftisried

Sonntag, 13.4.

PALMSONNTAG Kollekte für das Hl. Land

- 9.00 Unterthingau Palmprozession bei gutem Wetter anschließend
Eucharistiefeier - musikalische Gestaltung durch die
Musikkapelle Kraftisried
Verkauf von Palmboschen und Osterkerzen durch den
Frauenbund - (+ Maria Ledermann / 30 Tage Messe für
Elisabeth Riedle / Angelika Angerer, Frieda und Xaver
Schrägle)
- 9.00 Görisried Palmprozession bei gutem Wetter anschließend
Eucharistiefeier - Verkauf von Osterkerzen
(+ 30 Tage Messe für Marianne Schmölz)
- 10.30 Oberthingau Palmprozession bei gutem Wetter anschließend
Eucharistiefeier - Verkauf von Palmboschen

Montag, 14.4.

Montag der Karwoche

- 14.30 Görisried Spielenachmittag im Pfarrheim - Bitte Anmeldung von
neuen Interessenten bei Frau Bürkel Tel.
08302/9199729

Dienstag, 15.4.

Dienstag der Karwoche

- 8.30 Oberthingau Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr

19.30 Unterthingau Abend der Versöhnung mit Beichtgelegenheit

„Wir bitten an Christi statt: Lasst euch mit Gott versöhnen! Er hat den, der keine Sünde kannte, für uns zur Sünde gemacht, damit wir in ihm Gerechtigkeit Gottes würden.“ (2 Korth. 5, 19-29)

Wir laden Sie alle ein, Klein und Groß, zum gemeinsamen Abend der Versöhnung in der St. Nikolauskirche, in Unterthingau.

Dienstag, den 15. April um 19.30 Uhr



Mittwoch, 16.4.

14.00 Unterthingau

Mittwoch der Karwoche

Senioren-Kaffee im Nikolaushaus

Donnerstag, 17.4.

18.00	Oberthingau	Gründonnerstag Letzte-Abendmahl-Feier mit Fußwaschung der Erstkommunionkinder - nach dem Gottesdienst Eucharistische Anbetung bis frühmorgen. <i>(Um Gottes Segen für alle Erstkommunionkinder, ihre Eltern, Geschwister, Paten, Großeltern und für alle, die sie auf ihrem Lebensweg begleiten</i>
19.30	Unterthingau	Letzte-Abendmahl-Feier mit Fußwaschung der Erstkommunionkinder - nach dem Gottesdienst Eucharistische Anbetung <i>(Um Gottes Segen für alle Erstkommunionkinder, ihre Eltern, Geschwister, Paten, Großeltern und für alle, die sie auf ihrem Lebensweg begleiten</i>
19.30	Görisried	Letzte-Abendmahl-Feier mit Fußwaschung der Erstkommunionkinder - nach dem Gottesdienst Eucharistische Anbetung <i>(Um Gottes Segen für alle Erstkommunionkinder, ihre Eltern, Geschwister, Paten, Großeltern und für alle, die sie auf ihrem Lebensweg begleiten</i>
21.00	Unterthingau	Männerwallfahrt - Treffpunkt an der Schulmensa

Wachet und betet

9. Männer-Nacht-Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft

Görisried, Kraftisried,

Oberthingau, Unterthingau



Wann:

am Gründonnerstag, 17.04.2025 nach den Abendmahlsgottesdiensten der PG um 21:00 Uhr in der Schulmensa Unterthingau

Stationen:

Maria Trost, St. Anna Reinhardsried, St. Martin Kraftisried, St. Josef Schweinlang und St. Nikolaus Unterthingau.

Laufzeit:

ca. 3,5 Stunden, ca. 12 km. Wer nicht die ganze Wegstrecke mitgehen kann, darf gerne früher aussteigen oder später einsteigen.

mitzubringen:

warmer Tee, Brotzeit, wetterfeste Kleidung

Freitag, 18.4.

KARFREITAG

10.00	Unterthingau	Kinderkreuzwegandacht
10.00	Kraftisried	Kreuzwegandacht
10.00	Oberthingau	Kinderkreuzwegandacht
10.00	Görisried	Kinderkreuzwegandacht
15.00	Unterthingau	Karfreitagsliturgie - Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
15.00	Oberthingau	Karfreitagsliturgie
15.00	Görisried	Karfreitagsliturgie

Du bist eingeladen!



„MIT JESUS SEINEN LETZTEN WEG GEHEN“

Zu unserem **KiNDER-Kreuzweg**
am **Karfreitag um 10:00 Uhr**
in der **Pfarrkirche St. Oswald/Görisried**,
laden wir Euch und Eure Familien recht herzlich ein.

Euer Kreuzweg-Team

„Das Kreuz erinnert uns daran, wer wir sind.“

Das Kreuz stellt uns in Frage. Es zwingt uns vor die Frage, die wir selbst sind. Aber es gibt uns auch Antwort auf unsere Frage, da Gottes Sohn selbst als Mensch am Kreuz unseres Daseins stirbt. Und nur, weil Gott uns im Tod seines Sohnes die Antwort auf unsere Frage gibt, macht er uns Mut, "unser verhehltes Bild anzublicken, es in unseren Kammern aufzuhängen, an die Wege zu stellen und die Gräber zu pflanzen" (Ebd. 138). Das Bild des Kreuzes, das wir in alle Räume des Lebens hängen, will uns immer wieder daran erinnern, wer wir eigentlich sind. Es



will uns in Berührung bringen mit unserem wahren Menschsein und uns davor bewahren, größenwahnsinnig unserer eigentlichen Wirklichkeit davonzulaufen und uns etwas vorzumachen, als ob wir der Wahrheit unseres Lebens aus dem Weg gehen könnten. Das Kreuz zeigt uns unsere Endlichkeit, unser Verwiesen sein auf den Tod. Und nur wer seinen Tod willig annimmt, wird wirklich Mensch. Und das Kreuz zeigt uns, dass wir hier keine bleibende Stätte haben, dass wir immer auch Menschen des Himmels sind, aber zugleich auch Menschen, die aufeinander angewiesen sind, die nur als Menschen leben können, wenn sie die Solidarität zueinander verwirklichen. Das Kreuz ist für Rahner kein missionarisches Zeichen, das alle zum Christentum bekehren will, sondern ein Bild des wahren Humanismus, ein Bild, das dem Menschen immer wieder ein Bild seines ewigen Menschseins vor Augen hält und ihn einlädt, wirklich Mensch zu werden, anstatt sich irgendwelchen Illusionen hinzugeben, die ihn nur in eine Scheinwelt führen.

Anselm Grün, Das Kreuz

Samstag 19.04

21.00 Oberthingau

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Eucharistiefeier - Osternacht mit Speisenweiheung -
musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor
(+ *Maria, Ludwig und Ludovika Schweikart*)

21.00 Görisried

Eucharistiefeier - Osternacht mit Speisenweiheung
(+ *Emma und Anton Rauch*)

Sonntag, 20.4.

5.30 Unterthingau

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Eucharistiefeier - Hochfest der Auferstehung des Herrn
mit Speisenweiheung – (*Für Verstorbenen der
Pfarreiengemeinschaft*)

9.00 Kraftisried

Eucharistiefeier - Hochfest der Auferstehung des Herrn
mit Speisenweiheung - musikalische Gestaltung durch
den Kirchenchor - Messe F. Limbacher
(+ *Wilhelm, Magdalena und Gerlinde Mayr / Georg und
Centa Moser mit Eltern, Anton und Margarethe Stark /
30 Tage Messe für Maximilian Enderle*)

9.00 Görisried

Eucharistiefeier - Hochfest der Auferstehung des Herrn
mit Speisenweiheung
(+ *Doris und Leo Rösch, Georg und Martin Ahr*)

10.30 Unterthingau

Eucharistiefeier - Hochfest der Auferstehung des Herrn
mit Speisenweiheung - musikalische Gestaltung durch
den Kirchenchor. Missa in C. - W. A. Mozart
(+ *Georg Mair, Pepi und Hans Albrecht*)

10.30 Oberthingau

Eucharistiefeier - Hochfest der Auferstehung des Herrn
mit Speisenweiheung
(+ *Georg Frommknecht / 30 Tage Messe für Gisela
Hefe*)

20.00 Görisried

**Osterkonzert der Musikkapelle Görisried in der
Waldbachhalle**

Einladung zu unseren Osterkonzerten 2025

Gute Unterhaltung ist wieder garantiert

Auch in diesem Jahr dürfen wir euch am Ostersonntag den 20.04. und Ostermontag den 21.04. wieder recht herzlich zu unseren traditionellen Osterkonzerten einladen. Wie gewohnt finden diese in der Waldbachhalle Görisried statt. Beginn ist wie immer um 20 Uhr. In bewährter Weise wird unsere Jugendkapelle GÖWANG unter der Leitung von Bettina Gebler die Konzerte eröffnen. Im Anschluss werdet ihr von der Musikkapelle Görisried, unter der Leitung von Manfred Grotz, wieder bestens unterhalten. Von klassisch-symphonischen Konzertstücken, über moderne Titel und natürlich auch traditionelle Blasmusik, gibt es einiges zu hören. So stehen Titel wie „Moses and

Ramses“, „Flowers of Dreams“ oder die Ouvertüre „Der Barbier von Sevilla“, aber auch Musik von „Roy Bianco & die Abbrunzati Boys“ auf dem Programm. Ein Highlight wird sicherlich die „Schnapsbar-Polka“, eine Eigenkomposition unseres Schlagzeugers Matthias Grotz, welche beim Grand Prix der Blasmusik 2024 uraufgeführt wurde.

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Kartenvorverkauf. Von Montag bis Freitag können von 16 bis 18 Uhr unter 08302 3359970 Karten vorbestellt werden. Um lange Warteschlangen an den Konzertabenden zu vermeiden, können die reservierten Karten am Samstag, den 19.04. von 10 bis 12 Uhr im Musikheim Görisried abgeholt werden. Wir freuen uns auf viele Gäste aus Nah und Fern bei unseren Osterkonzerten Daniel Zengerle, 1. Vorsitzender



Oster Konzerte 2025



Ostersonntag, 20. April

Ostermontag, 21. April

Jeweils 20.00 Uhr in der Waldbachhalle Görisried

Kartenvorverkauf ab 07. April 2025

Telefon 0 83 02 / 33 59 9 70

Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Kartenabholung am Samstag 19. April 2025
von 10.00 bis 12.00 Uhr im Musikheim Görisried !**

Einladung zum

Frühjahrskonzert

der Musikkapelle Unterthingau
und der Jugendkapelle HuROKURA.

Am Samstag, den 26. April 2025
um 20 Uhr in der Turnhalle
in Unterthingau.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Unterthingau
Musikkapelle

www.musikkapelle-unterthingau.de

Montag, 21.4.

9.00 Görisried
10.30 Unterthingau

OSTERMONTAG

Eucharistiefeier
Familiengottesdienst - Emmausgottesdienst -
musikalische Umrahmung durch die Musikkapelle
Unterthingau - Eiersuche im Pfarrgarten
(+ *Josef Merk und verstorbene Angehörige, Balthasar
und Genofeva Klöck / Franz und Magdalena Stöckle mit
Angehörige / Martin Albrecht und Großeltern*)
**Osterkonzert der Musikkapelle Görisried in der
Waldbachhalle**

Dienstag, 22.4.

8.30 Oberthingau

Dienstag der Osteroktav

Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr

Samstag, 26.4.

20.00 Unterthingau

Samstag der Osteroktav

**Frühjahrskonzert der Musikkapelle Unterthingau in der
Turnhalle**

Sonntag, 27.4.

9.00 Unterthingau

2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

Eucharistiefeier
(+ *Verstorbene der Familien Schwab und Streicher /
Martin und Alfons Schlayer, Josef Fleschutz / Hans
Boneberg mit verstorbene Eltern*)

9.30 Kraftisried

Kinderkirche

10.30 Oberthingau

Eucharistiefeier
(+ *Viktoria Klöck mit Eltern und Geschwistern*)

10.30 Görisried

Eucharistiefeier
(+ *Zu Ehren der heiligen Schutzengel / Wilhelmine und
Karl Weihele mit Angehörige / Albert Hafner und
verstorbene Angehörige*)

15.00 Unterthingau

Andacht zur Barmherzigkeit Gottes

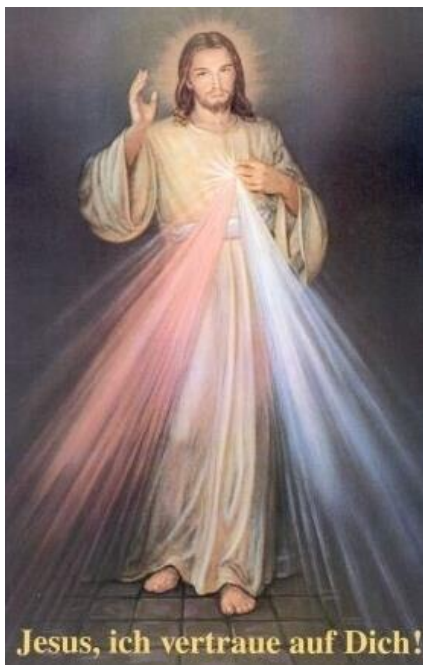
Stunde der Barmherzigkeit. Die Feier der Barmherzigkeit

Die Feier der „Stunde der Barmherzigkeit“ geht auf die geistliche Erfahrung der polnischen Ordensfrau Schwester Faustyna Kowalska zurück.

Helena Kowalska wurde 1905 geboren und ist mit 20 Jahren in die Kongregation der Schwestern der Muttergottes der Barmherzigkeit eingetreten. Dort erhielt sie den Ordensnamen Maria Faustyna vom Allerheiligsten Sakrament. Sr. Faustyna verehrte das Allerheiligste Altarsakrament auf besondere Weise.

Sie liebte es vor Jesus in der Eucharistie zu verweilen und mit ihm innere Zwiesprache zu halten. Genau das wollen auch wir heute tun. In diesen Zeiten der Zwiesprache mit Jesus wurde Sr. Faustyna immer tiefer in die Schönheit und Weite der göttlichen Barmherzigkeit eingeführt. Schließlich erhielt sie von Jesus den Auftrag, die göttliche Barmherzigkeit wieder neu ins Bewusstsein der Gläubigen zu rufen.

Sr. Faustyna starb 1938 im Alter von 33 Jahren in Krakau. Im Jahr 2000 wurde sie von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen. In Verbindung mit der Heiligsprechung führte Papst Johannes Paul den Barmherzigkeitssonntag ein und empfahl der Gesamtkirche, der Botschaft von der Barmherzigkeit Gottes, die Sr. Faustyna empfangen hatte, besondere Aufmerksamkeit zu widmen.



Dienstag, 29.4.

Hl. Katharina von Siena

- | | | |
|-------|---------------|---|
| 8.30 | Oberthingau | Eucharistiefeier mit anschließender Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr
(+ <i>Zu Ehren des Hl. Josef</i>) |
| 19.15 | Reinhardsried | Eucharistiefeier |

Mittwoch, 30.4.

Hl. Pius V., Papst

- | | | |
|-------|-------------|--|
| 6.30 | Görisried | Friedensgebet |
| 19.15 | Kraftisried | Vorabendmesse zum Hochfest für Maria, Schutzfrau von Bayern |

Donnerstag, 1.5.

Maria, Schutzfrau von Bayern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 9.00 | Görisried | Familienandacht mit anschließender Fahrradsegnung und Ausflug - Wir fahren gemeinsam zur Kemptener-Wald-Kapelle |
| 10.30 | Unterthingau | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Ried | Eucharistiefeier - Patrozinium (+ <i>für Verstorbenen Wohltäter</i>) |
| 19.15 | Ried | Maiandacht |
| 19.30 | Görisried | Maiandacht |

Freitag, 2.5.

8.00 Unterthingau

Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

Eucharistiefeier - Herz Jesu Freitag - anschl.
Eucharistischer Anbetung bis 9.15 Uhr; Abschließend
Eucharistischer Segen (*für alle kranken Menschen und
deren Familien. Für notleidende Menschen*)

9.00

ab 9.00 Uhr Krankenkommunion in den Häusern

18.00 Görisried

Eucharistiefeier - Herz Jesu Freitag - Anschließend
Aussetzung und Eucharistische Anbetung

Samstag, 3.5.

19.30 Görisried

Hl. Philippus u. hl. Jakobus, Apostel

Vorabendmesse

(+ *Josef und Pauline Müller / Hilda und Hans März mit
Söhne / Anneliese und Fritz Keiling mit Eltern /
Gottfried Schorer und verstorbene der Familie Schorer,
Tante Elsi / Maria, Johann und Josefine Guggenmos
und Angehörige*)

Sonntag, 4.5.

9.00 Kraftisried

Eucharistiefeier

10.00 Oberthingau

Erstkommunion – musikalische Umrahmung durch
Kirchenchor

(*Gottes Segen für alle Erstkommunionkinder mit ihren
Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten*)

10.30 Unterthingau

Eucharistiefeier

(+ *Karolina und Ludwig Thanner mit Angehörigen /
Josefine Rieger, Familien Frick und Foldenauer*)

19.15 Ried

Maiandacht

19.30 Unterthingau

Maiandacht

Dienstag, 6.5.

8.00 Unterthingau

Dienstag der 3. Osterwoche

Seniorenausflug - St. Gordian und Epimach nach
Stöttwang

8.30 Oberthingau

Eucharistische Anbetung i.d. Gnadenkapelle bis 12 Uhr

Mittwoch, 7.5.

19.15 Schweinlang

Mittwoch der 3. Osterwoche

Eucharistiefeier

(+ *Eltern Rauch und Port*)

Donnerstag, 8.5.

19.15 Wildberg

Donnerstag der 3. Osterwoche

Eucharistiefeier

(+ *Familien Eibel, Esterl und Mack/ Anna und Josef
Kögel, Juliana und Alois Schiele*)

Samstag, 10.5.

14.00 Görisried
 15.00 Kraftisried
 19.30 Oberthingau

Samstag der 3. Osterwoche

Taufe von Leo Wiedemann
 Taufe von Emma Schweikart
 Vorabendmesse
 (+ Anton und Magdalena Grabowski)

Sonntag, 11.5.

9.00 Kraftisried

 10.00 Görisried

 10.30 Unterthingau

 19.15 Ried
 19.30 Oberthingau
 19.30 Kraftisried

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Eucharistiefeier
 (+ Anna Allgaier und Angehörige)
 Erstkommunion - musikalische Umrahmung durch den
 Jugendchor unter der Leitung von Brigitte Keiling
 (Gottes Segen für alle Erstkommunionkinder mit ihren
 Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten)
 Eucharistiefeier
 (+ Gertrud und Rudolf Klein / Georg Stöckle und
 verstorbene Angehörige)
 Maiandacht
 Maiandacht
 Maiandacht

Rosenkranz immer am:

	Görisried	Kraftisried	Oberthingau	Unterthingau
Montag	16.30			18.00
Dienstag	16.30			
Mittwoch	16.30	18.00		
Donnerstag	16.30		18.00	
Freitag	16.30			
Samstag	16.30**			16.00
Sonntag	16.30**			

*Kraftisried – wenn keine Messe stattfindet

** Görisried – wenn Vorabendmesse oder Sonntagsmesse dann 30 Minuten vorher

Fatima Rosenkranz findet immer am 13. des Monats statt.

Görisried um 16:30 Uhr, Unterthingau um 18 Uhr, Oberthingau um 19.15 Uhr

Redaktionsschluss für Artikel und Berichte im Pfarrbüro ist der 30. April

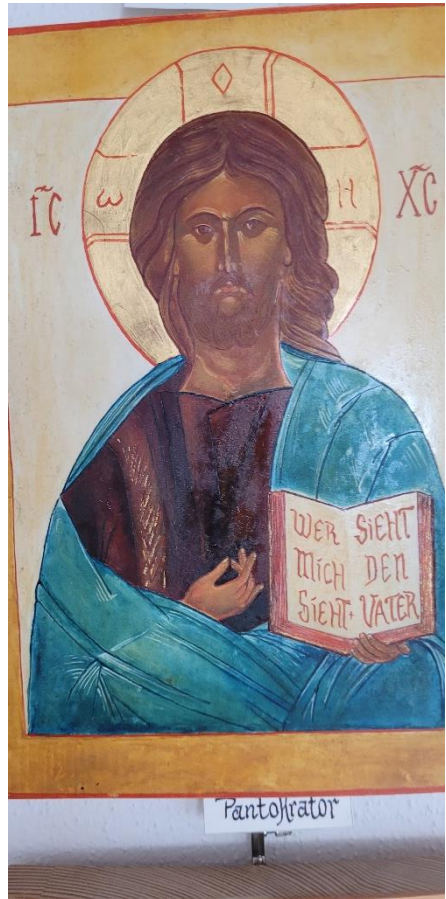
Öffnungszeiten Montag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
unterthingau@bistum-augsburg.de
www.pg-damian.de

Pfarrer Edward Wastag
 Pfarrbüro Unterthingau

☎ 08377/212
 ☎ 08377/212

Fastenandacht in Görisried

Am 2. Fastensonntag, 16. März hat der Pfarrgemeinderat in der Pfarrkirche St. Oswald eine Fastenandacht angeboten. Die Andacht hatte die Überschrift „Pilger der Hoffnung“ das ist das Motto des Heiligen Jahres 2025, es passt in unsere unstete Zeit. In der Lesung aus dem Buch Genesis hat Gott Abram Nachkommenschaft und Besitz des Landes Kanaan versprochen. Die Jahre gehen dahin und für Abram wird die Verheißung zur quälenden Frage. Da spricht Gott aufs Neue zu ihm und Abram glaubt dem Wort seines Gottes. Abrams Glaube ist Vertrauen und Hoffnung. Gott besiegelt seine Zusage in einem Bündnis und aus Abram wird Abraham. Im gemeinsamen Singen, Beten, Zuhören, aber auch in Stilleübungen, wurde diese Andacht gefeiert. Carmen Unsin und Hildegard Kremmling freuten sich über den Besuch der Mitbeter/innen. HK



Hoigarte in Görisried

Der Hoigarte in Görisried fand am 24. März im Gasthof Hirsch statt. Viele Besucher/innen folgten der Einladung des Pfarrgemeinderates, da ein interessantes Thema auf dem Programm stand. „Atmen und Bewegen“ durchgeführt von Michaela Moser, Yogatrainerin aus Stadels, die die Gruppe mit vielen Übungen aktivierte. Alle machten mit viel Engagement und Spaß eifrig mit und man war sich sofort einig, dass die

Übungen auch zuhause durchgeführt werden sollten. Ein bisschen Anstrengung durfte schon sein und Michaela Moser ermahnte uns immer wieder, dass wir doch bitte das Atmen nicht vergessen, mit einem „Zwinkern im Auge“. Selbstverständlich gab es nach der körperlichen Betätigung noch Kaffee und Kuchen. Ein herzliches Vergelts Gott an Michaela Moser die diesen Nachmittag mit viel Herzblut bereicherte. HK

Hoigarte in Görisried



Senioren-gottesdienst in Kraftisried

Am Josefs Tag, den 19. März fand im Saal des Mittadonna in Kraftisried ein Senioren-gottesdienst statt. Während der Hl. Messe spendete Pfarrer Wastag den ca. 50 Besuchern die Krankensalbung.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Hermann Huber umrahmt, vielen Dank dafür. Bei anschließend

gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen war es ein unterhaltsamer Nachmittag.

An alle Helfer, Ministranten und Kuchenbäcker ein herzliches „Vergelts’s Gott“!

Text und Bild: Birgit Allgaier Zettler



Fastenandacht in Unterthingau

Vom Pfarrgemeinderat gut vorbereitet, von Irmgard Schrögle mit ihrer Gitarre und Tanja Thanner mit der Querflöte musikalisch untermalt, eine halbstündige Andacht die mehr Kirchenbesucher verdient hätte. Das Thema: Wasser die Kostbarkeit! Bei uns reichlich vorhanden. Mit „Mach dich auf,“ vertiefend besinnliche Gedanken aus der Bibel, Pilatus der sich in Unschuld die Hände wäscht, die Frau am Jakobsbrunnen die Jesus

Wasser reicht, dazu eine Bildbetrachtung von Sieger-Köder, „Einer ist mit mir, in der Tiefe meines Herzens schenkt er lebendiges Wasser!“ Jona im Fisch! Wasser reinigt, Wasser kann zerstören! Dazwischen Lieder die auflockern, die Texte hervorheben. Sylvia Merk, Helga Scheifele, Edwin Rieger mit den oben genannten Musikerinnen ein herzliches Dankeschön für diese bewegende Fastenandacht. RMS

Unterthingau – Mittagstisch



Lustig ging es her als die Reinardsrieder Kinder verkleidet zu den Senioren kamen und gesungen und musiziert wurde. Michaela Brell mit ihrem Mütterteam hatte wiederum ganze Arbeit geleistet und die Kinder freuten sich, dass sie so gut ankamen, und die Senioren versteht sich, dass sie so nett unterhalten wurden. RMS



Orgelweinung in St. Joseph

Am Samstag, den 22. März 2025 feierten die Schweinlanger ihr Patroziniums Fest der Kapelle St. Joseph. Pfarrer Wastag hielt den Gottesdienst vor voll besetzter Kapelle ab.

Da im Herbst eine neue gebrauchte Orgel angeschafft wurde, bot sich beim Patrozinium der Anlass, sie feierlich einzuweihen. Pfarrer Wastag segnete die Orgel, wobei auch der Organist ein paar Spritzer Weihwasser abbekam.

Kirchenpfleger Reinhard Abel bedankte sich bei Herrn Wastag für

die feierliche Messe und beim Organisten Hermann Huber für sein langjähriges Wirken und überreichte ihm ein kleines Geschenk. Ebenfalls ein kleines Geschenk erhielt die Mesmerin Maria Scholz für ihre Verdienste in der Kapelle.

Anschließend wurde bei schönstem Wetter mit Weißwürsten und Wiener und danach mit Kaffee und Kuchen bis in die Abendstunden gefeiert.

Text: Reinhard Abel

Bild: Tanja Boneberg



Herr, bleib bei uns und allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn es Abend wird,
wenn Trauer und enttäuschte Hoffnungen
unser Herz verdunkeln.

Herr, bleib bei uns und bei allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn Fragen uns bedrängen,
wenn wir dich nicht mehr finden
im Gewirr unserer Zeit und unseres Lebens.

Herr, bleib bei uns und bei allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn wir unsere Schwachheit spüren,
wenn Alter, Krankheit oder Sucht
die Möglichkeiten des Lebens begrenzen.

Herr, bleib bei allen Menschen,
die hungern müssen und unterdrückt sind,
denen man die Menschenwürde raubt,
die ausgeliefert sind an die Mächte der Finsternis.

Sende ihnen und uns allen
Den Anfang neuen Lebens.

(Ferdinand Kerstiens)

